

WER STELLT SICH FÜR DIE WAHL ZUM PARTEIVORSTAND?

---

Der Parteivorstand wird auf jedem Ordentlichen Parteitag - also alle zwei Jahre - gewählt. Er besteht aus dem Parteivorsitzenden, seinen beiden Stellvertretern, dem Schatzmeister (diese vier werden in Einzelwahlgängen gewählt) und gegenwärtig aus 32 weiteren Mitgliedern. Der Parteivorstand hat dem Parteitag vorgeschlagen, diese Zahl auf 36 zu erhöhen.

Der jeweils amtierende Vorstand ist nach dem Statut verpflichtet, rechtzeitig vor dem Parteitag eine Vorschlagsliste für den neuen Parteivorstand zu unterbreiten. Danach sind nominiert: +)

Willy BRANDT (65)

413

Vorsitzender der SPD seit 1964, Präsident der Sozialistischen Internationale seit 1976, Vorsitzender der "Unabhängigen Kommission für internationale Entwicklungsfragen" seit 1977, Bundeskanzler von 1969 bis 1974, Bundesausenminister und Vizekanzler 1966 bis 1969, Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses 1955 bis 1957, Regierender Bürgermeister von Berlin 1957 bis 1966, MdB 1949 bis 1957, 1961, seit 1969, MdEP seit Juni 1979, SPD-Mitglied seit 1930, PV seit 1958, Präsidium seit 1962, BONN

Helmut SCHMIDT (60)

395

Bundeskanzler seit 1974, stellvertretender SPD-Vorsitzender seit 1968, Bundesminister der Verteidigung 1969 - 1972, Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen 1972, Bundesminister der Finanzen 1972 - 1974, Senator für Inneres in Hamburg 1961 - 1965 MdB 1953 - 1961 und seit 1965, Vorsitzender der Bundestagsfraktion 1967 - 1969, SPD-Mitglied seit 1946, PV seit 1958, Präsidium seit 1966, BONN/HAMBURG

Hans-Jürgen WISCHNEWSKI (57)

393

Staatsminister im Bundeskanzleramt seit 1976, Staatsminister im Auswärtigen Amt 1974 bis 1976, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit 1966 bis 1968, Bundesgeschäftsführer der SPD 1968 bis 1972, Bundesvorsitzender der Jungsozialisten 1959 bis 1961, MdB seit 1957, SPD-Mitglied seit 1946, PV seit 1970, Präsidium von 1970 bis 1972, KÖLN

---

+ ) Unterstreichung des Namens bedeutet: Mitglied des SPD-Präsidiums, das vom Parteivorstand aus seiner Mitte gewählt wird. Unter dem Namen steht jeweils das Stimmenergebnis des Hamburger Parteitages 1977, soweit es sich um Mitglieder des jetzigen Vorstandes handelt.